



# Sammlung Theaterzettel

## Alt-Heidelberg

**Meyer-Förster, Wilhelm**

**1923-03-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

## Neues Theater im Rosengarten

88. Vorstellung 1922/23  
Sonntag, den 4. März 1923

(F. V. B. 701-1000)  
(B. V. B. Nr. 711-740 u. 6801-6970)

### *Alt-Heidelberg*

Schauspiel in 5 Akten von W. Meyer-Förster  
Spielleitung: Eugen Felber

#### PERSONEN:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Richard Eggarter
Staatsminister von Haugk, Exzellenz	Wilhelm Kolmar
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Exzellenz	Georg Köhler
Kammerherr von Breitenberg	Anton Gaugl
Kammerherr Baron von Metzling	Fritz Linn
Dr. phil. Jüttner	Karl Neumana-Hoditz
Lutz, Kammerdiener	Ernst Sladec
Graf von Asterberg	Rudolf Wittgen
Karl Bilz	Adolf Jungmann
Kurt Engelbrecht } vom Korps „Sachsen“	Hermann Trembich
von Bausin }	Adolf Karlinger
von Reinicke	Josef Viktor
von Wedell, Saxo-Borussia	Kurt Reiß
Häster	Karl Schüller
Zweiter } Student	Willi Resemeyer
Dritter }	Karl Schellenberger
Rüder, Gastwirt	Josef Renkert
Frau Rüder	Julle Sanden
Frau Dörfel, deren Tante	Elise de Lank
Kellermann	Alexander Kökert
Käthe	Helene Leydenius
Hin Musikus	Hans Wambach
Schöllermann }	Louis Reifenberger
Glanz }	Hugo Schödl
Reuter }	Georg Becker
Eda Lakai	Karl Zöllner

Mitglieder der Heidelberger Korps Vandalia, Saxo-Borussia Saxonia  
Guestphalia, Rhenania, Suevia  
Kammerherren, Musikanten

Zwischen dem zweiten und dritten Akte vier Monate.  
zwischen dem dritten und vierten Akte zwei Jahre  
Spielwart: Paul Bieda

Nach dem zweiten Akt größere Pause  
Vertraglich beurlaubt: Irene Eden.  
Krank: Grete Hofen, Johanna Lippe

Kasseneröffnung 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Anfang 3 Uhr Ende 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA  
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)  
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf. ~

Verlag: Druck- und Verlags-Anstalt G. m. b. H., Mannheim, P. 7